

Wie Phönix aus der Asche

Helvetic Airways in ruhigeren Zonen

Die schweizerische Fluggesellschaft Helvetic, welche 2003 mit sieben Maschinen startete und im Lowcost-Wettbewerb beinahe unterging, startet durch: Die wie die Horizon Flugschule (vgl. oben) heute zu Martin Ebners Helvetic Airways Group gehörende Airline betreibt noch vier Fokker 100. Für die Swiss fliegt Helvetic Linien wie Budapest, Prag, Manchester und Milano-Malpensa. Erst kürzlich wurde der Vertrag bis 2014 verlängert. Daneben bedient die Airline Charterdestinationen. Helvetic schreibt nun wieder schwarze Zahlen.

hwm